

# Kommt doch ein Radweg von Uetze nach Arpke?

Die Region Hannover verhandelt mit Landeigentümern über Flächen / Parallel will sie die marode Ortsdurchfahrt Schwüblingsen sanieren

**UETZE (swa).** Das Thema Radwegbau entlang der K125 und K131 zwischen Uetze-Schwüblingsen und Lehrte-Arpke ist beileibe nicht neu. Seit vielen Jahren gibt es diese Idee. Allerdings scheiterte das Projekt bisher nicht nur am Geld, sondern auch an Zweifeln, ob dieses durchaus teure Vorhaben angesichts einer bestehenden Alternative Sinn macht. Außerdem sollen sich speziell Arpker Landwirte gegen den Verkauf ihrer Flächen gewehrt haben, heißt es.

Das Problem ist nur: Die Ortsdurchfahrt von Schwüblingsen ist dringend sanierungsbedürftig. Die dafür zuständige Region Hannover macht klar, dass sie nur dann saniert, wenn parallel der Radweg-Neubau in Angriff genommen wird. Darauf weist auf Anfrage Behördensprecher Christoph Borschel hin.

Wie der Regionssprecher weiter berichtet, stünden die Verkaufsverhandlungen der Behörde mit den vom Radwege-Neubau betroffenen Landeigentümern zwar erst am Anfang. Allerdings liefen parallel die Planungen für die Radwegeverbindung zwischen den beiden Kommunen. Borschel zeigt sich zuversichtlich, dass bereits im nächsten Jahr das Genehmigungsverfahren eröffnet werden kann. Gebaut werden soll seinen Angaben zufolge bestenfalls bereits 2027.

Erst dann erfolgt auch die Instandsetzung der kaputten Schwüblingser Ortsdurchfahrt.



Reichlich kaputt und gefährlich: Die Region Hannover will die Schwüblingser Ortsdurchfahrt sanieren. Aber erst dann, wenn entlang der K 125 ein Radweg gebaut werden kann. Foto: Sven Warnecke

„Die Maßnahmen sollen gemeinsam ausgeführt werden, um Synergieeffekte zu nutzen“, teilt Borschel mit. Damit sollen die Einschränkungen für die Bürgerinnen und Bürger möglichst gering gehalten werden.

Die beiden Ortsbürgermeister, in Schwüblingsen ist das Eike Dralle (parteilos), auf Arpker Seite Klaus Schulz (SPD), haben unterschiedliche Meinungen zu den Plänen. Dralle ist Befürworter eines Radweges. Schulz verweist angesichts der immensen Kosten auf alternative Routen für Radfahrende auf der Strecke

Feuermoor. Diese führt zwischen den Dörfern durch die Feldmark. Diese Strecke besteht seinen Angaben zufolge bereits seit Jahrzehnten und werde rege frequentiert. Die Region Hannover veranschlagt für die gut 3,5 Kilometer lange Zweiradstrecke zwischen Arpke und Schwüblingsen etwa 2 Millionen Euro. Sie rechnet mit Zuschüssen von Bund und Land in Höhe von 50 Prozent der Kosten, um den Uetzer Ortsteil besser an den öffentlichen Nahverkehr anbinden zu können. Für die Fahrbahnsanierung in Schwüblingsen selbst

werden dann noch einmal gut eine Million Euro kalkuliert.

Jüngst hatte der Verkehrsausschuss der Region Hannover für die Pläne einer Radwegeverbindung zwischen den beiden Ortschaften grünes Licht gegeben – und in diesem Zuge auch für die Straßensanierung in Schwüblingsen selbst. Genau diese Situation hatte es bereits im Frühjahr 2022 gegeben. Seinerzeit sollte der Neubau in 2024 beginnen. Geworden ist daraus bislang nichts – unter anderem wegen der fehlenden Finanzzusage.

## Adventsfeier für Senioren

**ELTZE (r/fh).** Der Ortsrat Eltze, das örtliche DRK und die Kirchengemeinde laden Senioren zur Adventsfeier ein. Sie beginnt am Mittwoch, 3. Dezember, um 15 Uhr im Haus der Kirche, Peiner Straße 35. Bei Kaffee, Kuchen und musikalischer Unterhaltung können sich die Besucher auf die Weihnachtszeit einstimmen.

## Päckchen für bedürftige Kinder

**UETZE (r/fh).** Die Weihnachtspäckchenaktion der Gemeinde Uetze geht in eine neue Runde. Dafür werden noch engagierte Bürger gesucht, die Kindern und Jugendlichen aus bedürftigen Familien und aus Flüchtlingsfamilien eine Freude machen möchten. Wer sich beteiligen will, kann bis zum 5. Dezember, eine der insgesamt 150 Päckchenkarten abholen. Sie sind jeweils mit dem Alter, dem Geschlecht und weiteren Informationen versehen, damit ganz gezielt ein kleines Päckchen für ein bestimmtes Kind oder einen Jugendlichen zusammengestellt werden kann. Die Päckchenkarten gibt es in Uetze im Familienhaus (Bodestraße 11) und bei allerhand nUETZELiches (Kaiserstraße 10) sowie in Hänigsen beim Gelben Haus (Windmühlenstraße 10) und bei der Kunstspirale (Mittelstraße 2). Außerdem werden sie nach den Gottesdiensten in der Kirchengemeinde An Aue und Fuhse ausgegeben. Je fertig gepackten Weihnachtspäckchen können dann bis Montag, 15. Dezember, an folgenden Stellen abgegeben werden: beim Familienhaus (Bodestraße 11) und im Rathaus (Marktstraße 9) in Uetze sowie in der Kita Storchenest (Am Kindergarten 12) in Hänigsen.

## Sternsinger gesucht

**HÄNIGSEN/DOLLBERGEN (r/fh).** Die evangelische Kirchengemeinde an Aue und Fuhse unterstützt die traditionelle Sternsingeraktion, die vom Kinderhilfswerk der katholischen Kirche organisiert wird. Dafür sucht sie in Dollbergen und Hänigsen Kinder und Jugendliche ab sechs Jahren. Unter dem Motto „Schule statt Fabrik“ sammeln die Sternsinger bei ihren Hausbesuchen Spenden für Kinder in Not und erfahren in der Vorbereitung viel über das Leben von arbeitenden Kindern in Bangladesch, dem Beispieland der diesjährigen Aktion.

Zur Vorbereitung treffen sich die Sternsinger jeweils um 14 Uhr: in Dollbergen am Sonn-

abend, 6. Dezember, im Gemeindehaus (Fuhsestraße 19) und in Hänigsen am Montag, 29. Dezember, und Freitag, 2. Januar, im Haus der Begegnung (An der Kirche 2). Die Hausbesuche finden am Sonnabend, 3. Januar, in Dollbergen und am Sonntag, 4. Januar, in Hänigsen statt. Wer die Aktion als König, Sternträger oder erwachsener Helfer unterstützen möchte, kann sich bis zum 30. November anmelden: für Hänigsen bei Silke Kubertin, Telefon (05147) 978093 oder für Dollbergen bei Sabine Richter, Telefon (05177) 8035. In Dollbergen ist eine Teilnahme am Infonachmittag am 6. Dezember auch ohne vorherige Anmeldung möglich.

## Barbarafeier in Hänigsen

**HÄNIGSEN (r/fh).** Der Bergmannsverein ‚Riedel‘ Hänigsen lädt seine Mitglieder und befreundete Vereine zu seiner tra-

ditionellen Barbarafeier ein. Sie beginnt am Sonnabend, 6. Dezember, um 16 Uhr, im Linden Casino, Erlenweg 6.

## Ferienprogramm 2026

**UETZE (r/fh).** Das Team Jugend der Gemeinde Uetze organisiert auch 2026 wieder ein umfangreiches Ferienprogramm mit Betreuungsangeboten und Freizeittätigkeiten. Geplant sind für die Osterferien unter anderem ein Fußballcamp in Hänigsen sowie die Jugendleiter-Ausbildung in Torfhaus/Harz. In den Sommerferien folgen Feriencamps im Naturbad Uetze, ein „Waldritter“-Zeltlager in Wolfenbüttel sowie eine Fahrt nach Schweden.

Die Buchungen sind von Montag, 1. Dezember, 10 Uhr, bis Mittwoch, 3. Dezember, 21 Uhr möglich – und zwar ausschließ-

lich online über die Internetseite [www.jugend-uetze.de](http://www.jugend-uetze.de). Gehen mehr Anmeldungen ein als Plätze vorhanden sind, findet eine Auslosung statt. Am 5. Dezember wird per E-Mail über die Platzvergabe informiert.

Darüber hinaus werden in den Oster-, Herbst- und Sommerferien verlässliche Betreuungen für Grundschüler angeboten, die vom Losverfahren ausgenommen sind. Dafür sind verbindliche Anmeldung ab dem 1. Dezember durchgängig möglich. Fragen beantwortet das Team Jugend, unter Telefon (05173) 982694 oder nach einer E-Mail an [jugend@uetze.de](mailto:jugend@uetze.de).

## Ist Ihr Teppich beschädigt? Oder nicht ganz sauber?

Achtung: Vorerst letzte Aktion des Jahres.

Damit es in der aktuellen Jahreszeit gemütlich wird in den eigenen vier Wänden sollten auch die Teppiche ein schönes Bild abgeben. Beim Teppichhaus Schulz sorgen Teppichmeisterwäscher

und -knüpfer aus namhaften Manufakturen für Sauberkeit. „Denn die traditionelle persische Wäsche ist eine Kunst für sich“, sagt Robert Weiß, der als Experte für die Kunden zur Verfügung steht. Das Teppichunternehmen hat sich speziell auf Wäsche und Reparatur von hochwertigen und antiken Teppichen spezialisiert. „Zum Werterhalt eines Teppichs ist eine fachgerechte Wäsche im Abstand von etwa fünf bis sieben Jahren notwendig, denn Schmutz, Staub, Milben und mikrobiologische Belastungen schaden nicht nur dem guten Stück, sondern auch der Gesundheit“, sagt Robert Weiß.

Damit die Teppiche nach der Wäsche in neuem Glanz erstrahlen, empfiehlt der Geschäftsführer die sogenannte „Rückfettung“. Die Wolle habe zwar einen natürlichen Fettgehalt, der gegen Schmutz resistent macht, die Faser elastisch hält und für brillante Farben sorgt. „Aber durch Temperaturschwankungen und Sonneneinstrahlung wird das Fett mit der Zeit trocken. Die Wolle wird stumpf und fängt an zu brechen“, so der Experte. Deshalb werden die Teppiche zunächst geklopft, damit scharfkantige Teilchen herausfallen. Anschließend wäscht man die Teppiche gründlich

per Hand und einer speziellen Bürste. Danach tragen die Profis Lanolin auf – ähnlich wie bei einer Haarkur. Entsprechend wird das Mittel wieder herausgespült.



Auch die Rückseite des Teppichs wird gewaschen. „Bei den meisten Anbietern ist das nicht üblich“, sagt Robert Weiß. Zu guter Letzt kommt das edle Knüpfwerk in eine Trockenkammer bei 45 Grad. „Höhere Temperaturen dürfen nicht sein, sonst verlaufen die Farben“. Nach dem Trocknen wird der Teppich gebügelt und gekämmt. „Der Flor muss ja wieder eine Richtung haben“, sagt der Experte. Damit das kostbare Stück nach der Reinigung wieder aussieht wie neu, wird es auf Flecken untersucht. Auch Reparaturen jeglicher Art an Teppichen werden fachgerecht durchgeführt. Ein kostenfreier Hol- und Bringdienst im Umkreis von 200 Kilometern gehört dabei selbstverständlich zum Rundumservice – natürlich geschützt und kontaktlos.

Kunden können auch Teppiche kaufen. Das Angebot reicht von edlen klassischen bis zu Designer-Teppichen. Jetzt anrufen und Termin sichern!

**Kontakt: Teppichhaus Schulz  
Reinigung – Reparatur – Verkauf  
Kampsriede 6 A – 30659 Hannover  
Tel. 0511 / 99 99 84 25 oder 0178 / 466 88 78  
Termin nach telefonischer Vereinbarung**

Kampsriede 6 A · 30659 Hannover · Termin nach Vereinbarung

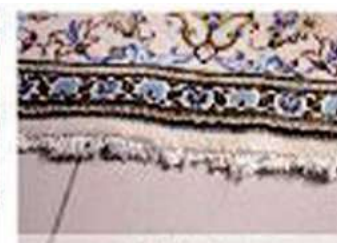
## TEPPICHHAUS SCHULZ

• Reinigung • Reparatur • Verkauf

3 Teppiche waschen und nur 2 bezahlen!

kostenloser Hol- & Bringservice im Umkreis von 200 Kilometer

Aktion ist gültig bis zum 06.12.2025



Wäsche ab 8,90 € pro m<sup>2</sup>

- Handwäsche nach persischer Methode
- Entfernung von Flecken und Verfärbungen
- Seidenglanzwäsche
- Rückfettungs-Imprägnierung
- Schonende Biowäsche
- Motten- und Milbenbeseitigung
- Fransen werden erneuert
- Kantenreparatur
- Wir schmälern und kürzen Ihren Teppich
- Teppich Restauration jeglicher Art

35 % RABATT auf alle Reparaturen

7 % Rentnerrabatt

0511 / 99 99 84 25 oder 0178 / 466 88 78  
Inh. R.Weiß